

Mündliche Anfrage

der Abg. Klubobfrau Mag. Daniela Gutschi an Landesrätin Mag. Berthold betreffend Gewalt gegen Frauen.

Gewalt gegen Frauen ist kein Einzelschicksal, in den letzten Jahren nahm die Gewalt gegen Frauen von Jahr zu Jahr zu. 2017 gab es laut Medienberichten mit 500 verhängten Betretungsverboten in Salzburg sogar ein Plus von 15 Prozent. Frauen, die häusliche Gewalt erleiden, sind oftmals auf Unterstützung angewiesen, denn sie haben teilweise keine Arbeit, keine Wohnung, keine Hilfe durch Freunde und Familie. Sie brauchen daher den Umweg über die Frauenhäuser. Bei Weitem nicht alle, die dort Schutz suchen, können aufgenommen werden, viele müssen abgewiesen werden.

Ich stelle deshalb an Sie gemäß § 78 a GO-LT folgende

mündliche Anfrage:

1. Welche Pläne gibt es, um auf die steigende Anzahl an Frauen, die in Salzburgs Frauenhäusern Schutz suchen, zu reagieren?
 - 1.1. Ist die Möglichkeit gegeben, dass Schutz suchende Frauen aus Salzburg in Einrichtungen außerhalb des Bundeslandes Salzburg untergebracht werden können?
 - 1.2. Welche zusätzlichen Betreuungs- und Beratungsangebote gibt es von Seiten des Landes für Opfer häuslicher Gewalt?

Salzburg, am 29. Jänner 2018